



Liebe Kinogäste,

bitte beachten Sie vor Ihrem Besuch im 51 Stufen Kino, dass aktuell bei uns die 2G-Regel gilt. Erwachsene Personen ab 18 Jahren erhalten somit nur Zutritt, wenn sie geimpft oder genesen sind. Für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr besteht weiterhin die 3G-Regel. Sie erhalten somit ebenfalls Zutritt, wenn sie einen negativen Coronatest vorweisen können.

Ein negativer Antigen-Schnelltest darf laut aktueller Landesverordnung bei Betreten des Kinos nicht älter als 24 Stunden sein, ein PCR-Test nicht älter als 48 Stunden.

Ausnahmen bestehen bei Kindern bis zur Einschulung. Sie sind von der Testpflicht bei der Nutzung unseres Angebots ausgenommen. Eine Ausnahme gilt ebenso für minderjährige Schüler, die im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzepts regelmäßig getestet werden sowie Personen, die aus medizinischen Gründen nicht gegen das Coronavirus geimpft werden können, dies durch eine ärztliche Bescheinigung nachweisen können und getestet sind.

Bitte beachten Sie, dass für sämtliche Regelungen gilt, dass Sie sich zu ihrem Impf- bzw. Testnachweis zusätzlich mit einem gültigen Lichtbildausweis ausweisen müssen.

FL VERANSTALTUNGEN

event im Deutschen Haus und in der Flens-Arena

- DO 13.01.22** 20.00 Uhr **Schwanensee** mit dem Russischen Nationalballett im Deutschen Haus
- SA 15.01.22** 20.00 Uhr **Ewig Jung - Rock'n'Roll bis du stirbst!** Musical/Theater im Deutschen Haus
- DO 20.01.22** 20.00 Uhr **Die Nacht der Musicals** Musical im Deutschen Haus
- FR 21.01.22** 19.30 Uhr **Concerto Copenhagen** Klassik im Deutschen Haus
- SA 22.01.22** 15.00 Uhr **Die Schneekönigin** Familienmusical im Deutschen Haus
- SO 23.01.20** 15.00 Uhr **Lauseniana** Neujahrskonzert im Deutschen Haus

Tickets gibt es an allen bekannten VVK-Stellen, sowie auf www.eventim.de. Weitere Informationen auf www.events-flensburg.de

*Die Heimspiele der SG Flensburg-Handewitt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Kino mit Kirche

mit geistlichem Impuls,
Film und Gespräch
Eintritt: 4,50 Euro

Kinokirche von
Oktober bis Ostern.
Der Februar-Termin
zum Vormerken:
20.2.2022

Königin des Nordens

So., 16. Januar 2022, 13 Uhr
Kino 51 Stufen, Deutsches Haus, Fl.
Impuls: Pröpstin Rebecca Lenz

Veranstalter: Kino 51-Stufen und Ev.-Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg



Sa 01		18:00 Uhr	EIN FESTTAG	20:30 Uhr	KÜRZFILM: AD 1363 The End of Chivalry
So 02				KÖNIGIN DES NORDENS	
Mo 03					
Di 04					
Mi 05					
Do 06		18:00 Uhr	KÖNIGIN DES NORDENS	20:30 Uhr	KÜRZFILM: Hälkke 9
Fr 07	16:00 Uhr		CLIFFORD DER GROBE ROTE HUND		
Sa 08				LAST NIGHT IN SOHO	
So 09					
Mo 10					
Di 11					
Mi 12		18:00 Uhr	IN DEN UFFIZIEN	20:30 Uhr	KÜRZFILM: Die klaffende Wunde
Do 13				BENEDETTA	
Fr 14	16:00 Uhr		CLIFFORD DER GROBE ROTE HUND		
Sa 15					
So 16	13:00 Uhr - KINO MIT KIRCHE		KÖNIGIN DES NORDENS		
Mo 17					
Di 18					
Mi 19					
Do 20		18:00 Uhr	ADAM	20:30 Uhr	KÜRZFILM: Geliebtes Du
Fr 21	16:00 Uhr		LAURAS STERN		
Sa 22				PLAN A - WAS WÜRDEST DU TUN?	
So 23					
Mo 24					
Di 25					
Mi 26					
Do 27		18:00 Uhr	MONTE VERITÀ	20:30 Uhr	KÜRZFILM: L'Aria del Moscerino
Fr 28	16:00 Uhr		LAURAS STERN		
Sa 29				ANNETTE	
So 30					
Mo 31					

01

PROGRAMM
JANUAR
2022



51 STUFEN

Kino im Deutschen Haus

ABENDVORSTELLUNGEN

EIN FESTTAG

Historie von Eva Husson, mit Odessa Young, GB 2021, 110 Min, ab 12J



England, 1924: Das Dienstmädchen Jane hat von ihrer Herrschaft, Mr. und Mrs. Nivens, zur Feier des Muttertages frei bekommen. Freudig radelt sie mit ihrem Fahrrad hinaus in die Frühlingssonne, um Paul, ihren Geliebten, endlich wiederzusehen. Nach vielen versteckten Botschaften und heimlichen Treffen soll dies ihre letzte Verabredung werden, denn Paul soll bald vor den Traualtar treten. Doch heute darf Jane zum allerersten Mal durch den Haupteingang schreiten, um direkt in sein Bett zu steigen, da die Familie samt Dienerschaft ausgeflogen ist. Während Paul sich schließlich auf den Weg zu seiner Verlobungsfeier macht, streift Jane – beflügelt vom leidenschaftlichen Liebesakt – allein und nackt durch das riesige Herrenhaus, nicht ahnend, welch folgenschwere Wendung dieser besondere Tag noch für sie bereithält...

DIE KÖNIGIN DES NORDENS

Historie von Charlotte Sieling, mit Trine Dyrholm, DK/INT 2021, 120 Min



Im Jahr 1402 steht eine Frau an der Spitze eines neuen nordischen Reiches. Margrete I. hat Dänemark, Norwegen und Schweden in der Kalmarer Union vereint und regiert dieses durch ihren Adoptivsohn, König Erik, im Alleingang. Da die Vereinigung jedoch von Feinden umgeben ist, plant Margrete I. eine Heirat zwischen Erik und der zu diesem Zeitpunkt achtjährigen englischen Prinzessin Philippa. Ein Bündnis mit England könnte die Kalmarer Union stärken und vor Angriffen – vor allem der Deutschen – schützen. Doch eine Verschwörung ist im Gange, die Margrete in ein unmögliches Dilemma bringt, das sie alles kosten könnte. Die dänische Regisseurin und Co-Autorin Charlotte Sieling stellte sich die Frage, wie es einer Frau und Mutter gelang, die nordischen Länder ab 1397 für die nächsten 126 Jahre zu vereinen? Welchen Herausforderungen musste sie sich stellen, um in diesem von Männern beherrschten Imperium diesen Verbund zu sichern? Sieling wollte jedoch bewusst kein glorifizierendes Biopic drehen, sondern die Errungenschaften von Margrete I. anhand einer mysteriösen Begebenheit beleuchten.

LAST NIGHT IN SOHO

Thriller von Edgar Wright mit Anya Taylor-Joy, GB 2021, 112 Min, ab 16



Die junge Eloise stammt vom Land und ist gerade nach London gezogen, wo sie ihre große Leidenschaft für Modedesign ausleben will. Ausgefallene Stoffe, klassische Schnitte oder mutige Muster: Für die Modedesignstudentin ist Kleidung pure Lust, denn sie hat sich schon immer ihre eigenen Klamotten angefertigt.

Während aber ihre Mitstudierenden ausgelassen Party machen, träumt sich die von ihrer neuen Umgebung überforderte Eloise ins London der 1960er-Jahre. In der Gestalt der jungen Sandy zieht sie durchs Londoner Café de Paris und andere Clubs, die ihr das Gefühl von Sicherheit geben. Sie führt ein Parallelleben, in dem sie eines Tages den verführerischen Manager Jack trifft und ist fasziniert von seiner geheimnisvollen Aura. Doch die beschwingten, romantisierten Sechziger sind tatsächlich längst nicht so schön und frei, wie es zuerst den Anschein hat...

IN DEN UFFIZIEN

Doku von Corinna Belz, Enrique Sanchez Lansch, D 2021, 100 Min, o.A.



Die Regisseure Corinna Belz und Enrique Sanchez Lansch nehmen in ihrem Dokumentarfilm die berühmten Uffizien in Florenz unter die Lupe. Dabei handelt es sich um ein Bürogebäude der Medici, in dem schon 1581 legendäre Kunstsammlungen ausgestellt wurden. Belz und Lansch erforschen das heutige Museum und erklären, welche

Auswirkungen es im 21. Jahrhundert auf die Stadt hat...

BENEDETTA

Historiendrama von Paul Verhoeven, mit Virginie Efria, 131 Min, ab 16J



Im 17. Jahrhundert wird die italienische Nonne Benedetta in ihrem Konvent in der Toskana von schrecklichen Visionen heimgesucht. Diese sind nicht nur von religiöser, sondern auch von erotischer Natur. Eine ihrer Mitschwestern, Bartolomea, steht ihr in ihrer Verstörung zur Seite und aus der freundschaftlichen Beziehung entwickelt sich langsam eine romantische Liebesaffäre. Derartige amouröse Verhältnisse sind unter Ordensschwestern natürlich strengstens verboten. Würde die Äbtissin oder der Nuntius von den beiden Frauen Wind bekommen, gäbe es einen handfesten Skandal, der die Kirche erschüttern könnte. Zunächst gelingt die Geheimhaltung auch und Benedetta lässt sich in fast schon mystischer Ausformung verehren. Doch schon bald wird sie von ihrer Vergangenheit eingeholt – und erneut auf eine harte Probe gestellt...

Ein typischer Verhoeven! Einmal mehr provoziert der niederländische Regisseur mit expliziten Momenten, die direkt ins Herz der katholischen Kirche zielen, dabei aber nie platt-antireligiös sind, sondern unerbittliche Fragen nach dem Wesen des Glaubens und dem Machtmissbrauch der katholischen Kirche stellen.

ADAM

Drama von Maryam Touzani, mit Lubna Azabal, F/MAR 2021, 101 Min, ab 6J



Abla lebt mit ihrer achtjährigen Tochter Warda in Casablanca. Die kleine Bäckerei, die sie betreibt, hat schon bessere Zeiten gesehen, und ihr Leben als alleinerziehende Mutter und berufstätige Frau fordert sie sehr. So ist es nicht verwunderlich, dass sie Samia, einer jungen schwangeren Frau, die eines Tages an ihre Haustür

klopft und um Arbeit bittet, zunächst ihre Hilfe verwehrt. Die kleine Warda aber schließt die Fremde sofort ins Herz – und schafft es schließlich, auch das der Mutter zu erweichen. Als Samia sich auch noch als geschickte Bäckerin entpuppt, wächst ein zartes freundschaftliches Band zwischen den beiden Frauen. Mit der immer näher kommenden Geburt von Samias Kind stellt sich aber auch die Frage, welche Zukunft es für die junge Mutter in Ablas Obhut geben kann ...

Eine berührende Geschichte aus dem heutigen Casablanca über die große Solidarität zweier Frauen und die sinnliche Kunst des Backens, kraftvoll erzählt von Maryam Touzani, der neuen weiblichen Stimme des marokkanischen Kinos.

PLAN A - WAS WÜRDEST DU TUN?

Historiendrama von D. u. Y. Paz, mit A. Diehl, D/ISR 2021, 119 Min, ab 12



Eine Gruppe von jungen Juden, die den Holocaust überlebt haben, plant 1945 eine strenggeheime und ebenso gefährliche Aktion: Sie wollen das Trinkwassersystem in ganz Deutschland vergiften. In ihren Augen sind nämlich alle Deutschen schuldig. Nicht nur die Kriegsverbrecher, sondern auch die zahlreichen Zivilisten,

die die Gräueltaten im Dritten Reich mit ermöglicht haben. Angeführt vom charismatischen Aba Kovner entwickeln Ana Max und ihre Mitstreiter den großen Vergeltungsschlag, der sechs Millionen Deutschen das Leben kosten soll. Eine unfassbare, beinahe unbekannt und wahre Geschichte, die gleichermaßen berührt und schockiert. 1945 plant eine Gruppe Holocaust-Überlebender die größte Racheaktion der Geschichte: Für jeden ermordeten Juden soll ein Deutscher sterben. Doch kurz bevor der erste Giftanschlag ausgeführt werden kann, wird der Plan aufgedeckt.

MONTE VERITÀ

Historie von Stefan Jäger, mit Julia Jentsch, D/AU/CH 2021, 114 Min, ab 12J



Anfang des 20. Jahrhunderts machten sich einige Aussteiger auf die Suche nach dem Paradies und fanden es schließlich auf dem Schweizer Berg Monte Verità. Dort gründete Ida Hofman ein Sanatorium. Die zweifache Mutter Hanna Leitner macht sich bereits kurz nach der Eröffnung des Sanatoriums auf den Weg von Wien in die Schweiz, um endlich aus ihrer bürgerlichen Rolle auszubrechen und Abstand von ihrem Ehemann zu gewinnen, der sie sexuell belästigt. Doch was ihre Angstzustände ausgelöst hat, erfährt sie erst bei ihrer Therapie mit dem Psychoanalytiker Otto Gross. Was sie nicht weiß: Ihr Arzt hat ein großes Drogenproblem und ist auf dem Berg, um von den Substanzen wegzukommen. Hermann Hesse, die Tänzerin Isadora Duncan, die Berliner Bürgermeistertochter Lotte Hattemer, die sich ebenfalls im Sanatorium aufhalten, und Ida fordern von Hanna immer wieder, sich endlich ihrer eigenen Stimme bewusst zu werden. Hanna ist in der Zwickmühle: Eigentlich ist sie in die Schweiz gegangen, um wieder geheilt zu ihrer Familie zurückzukehren, doch seit sie hier ist, verstärkt sich ihr Wunsch, sich als Künstlerin zu verwirklichen.

ANNETTE

Romanze von Leos Carax, mit Adam Driver, INT 2021, 140 Min, ab 12



Los Angeles in der Gegenwart: Henry ist als Stand-up-Comedian tätig. Als Entertainer auf der Bühne liebt er es, sein Publikum zu provozieren und schlägt dabei immer wieder über die Stränge - doch der Erfolg gibt ihm mehr als nur Recht. Seine Frau Ann hat Ruhm und Anerkennung als bekannte und gefeierte Opernsängerin erreicht. Auf der ganzen Welt liegen die Menschen ihrem Gesang zu Füßen. Das ungewöhnliche, glamouröse Paar ist es gewohnt, zu jeder Zeit im Rampenlicht zu stehen. Doch das Leben der beiden Künstler ändert sich mit einem Schlag grundlegend, als sie Eltern werden und ihre gemeinsame Tochter Annette zur Welt kommt. Das außergewöhnliche Mädchen legt nämlich schon im zarten Alter von nur zwei Jahren ein überraschendes und ganz und gar einzigartiges Talent an den Tag...

KINDERKINO

Freitag bis Sonntag 15:30/16:00 Uhr
Eintritt für alle nur 3,50 €!
Keine Werbung!



CLIFFORD DER GROBE ROTE HUND

Abenteuer von Walt Becker, mit Russell Peters, USA 2021, 97 Min, o.A.



Als die lebensfrohe Emily Elizabeth von dem geheimnisvollen Mr. Bridwell einen kleinen roten Welpen namens Clifford geschenkt bekommt, hätte sie es nie für möglich gehalten, dass sie eines Tages ihr New Yorker Appartement mit einem riesigen, drei Meter großen Hund teilen würde – und das quasi über

Nacht! Was kann sie also nur tun, um ihren Clifford bei sich zu behalten, ohne dass ihre Wohnung aus allen Nähten platzt? Während ihre alleinerziehende Mutter geschäftlich unterwegs ist, begeben sich Emily und ihr quirliger, ziemlich impulsiver Onkel Casey auf eine zauberhafte Reise, die sie die aufregendsten Abenteuer erleben lässt. Gemeinsam erobert das ungleiche Trio New York – und Clifford beweist der Welt, was es bedeutet, ein großes Herz zu besitzen. Dieser turbulente Familienfilm macht einfach Spaß. Sicherlich werden sich viele kleine Kinofans nach dem Film ebenfalls einen vierbeinigen Freund wie Clifford wünschen – niedlich, flauschig, liebenswert, nur vielleicht lieber doch nicht ganz so riesig.

Basiert auf den Kinderbüchern von Norman Bridwell.

LAURAS STERN

Abenteuer von Joya Thome, mit Emilia Kowalski, D 2021, 80 Min, o.A.



Laura ist ein glückliches und munteres Kind. Dieser schöne Zustand ändert sich jedoch, als ihre Eltern beschließen, zusammen mit Laura und ihrem Bruder Tommy in eine neue Stadt zu ziehen. Alles in ihrer Umgebung ist nun neu und unbekannt und ihre neuen Freunde sind nicht mehr da – und neue zu finden, fällt Laura nicht leicht. Als sie eines Abends aus ihrem Fenster blickt, sieht sie, wie ein Stern vom Himmel fällt und findet ihn kurz darauf mit einer abgebrochenen Zacke wieder. Sie tröstet den kleinen Stern und verzartet die abgebrochene Stelle mit einem Pflaster. Für Laura wird der Stern zu einem Freund und gemeinsam erleben sie viele Abenteuer, die Lauras größten Träume wahr werden lassen. Und dank ihres neuen Freundes fühlt sich das kleine Mädchen nicht mehr so allein und ist wieder glücklich. Doch irgendwann ist die Zeit gekommen, an dem sich die Wege von Laura und ihrem Gefährten wieder trennen müssen, denn der Stern kann auf der Erde nicht lange überleben. Zum Glück gibt es Max, den Nachbarn von Laura. Er kümmert sich um sie und wird ihr ein treuer Freund.

Basiert auf der gleichnamigen Kinderbuchreihe von Klaus Baumgart sowie auf dem Animationsfilm aus dem Jahr 2004.